

INHALT

- Remo Morán *Das erste Mal traf ich ihn
in der Calle Bucareli* 7
- Gaspar Heredia *Nach Z kam ich im Laufe des Frühlings* 9
- Enric Rosquelles *Bis vor ein paar Jahren war ich ein
sprichwörtlich friedliebender Mensch* 12
- Remo Morán *Es stimmt, im Mai habe ich
Gaspar Heredia einen Job verschafft* 16
- Gaspar Heredia *Er hieß Stella Maris* 19
- Enric Rosquelles *Ich weiß, egal, was ich sage,
ich reite mich nur tiefer rein* 24
- Remo Morán *Zwecklos, jetzt etwas wiedergutmachen zu
wollen, das sich nicht wiedergutmachen lässt* 32
- Gaspar Heredia *Manchmal, wenn ich am Zaun
des Campingplatzes stand* 37
- Enric Rosquelles *Benvingut, sagt man, sei Ende des letzten
Jahrhunderts ausgewandert* 43
- Remo Morán *Ich lernte Lola unter ungewöhnlichen
Umständen kennen* 47
- Gaspar Heredia *Die Opernsängerin lebte unangemeldet
auf dem Campingplatz* 51
- Enric Rosquelles *Ich besorgte einen Klempner,
einen Elektriker, einen Schreiner* 56

- Remo Morán *Dass ich Nuria kennenlernte,
verdanke ich den Umweltschützern von Z* 59
- Gaspar Heredia *Ich machte es mir zur Gewohnheit,
durch den Ort zu schlendern* 63
- Enric Rosquelles *Den Wagen parkte ich immer
unter dem alten Laubengang* 72
- Remo Morán *Von Nurias zweitem Besuch im Hotel* 76
- Gaspar Heredia *Die Musik, die erklang,
war der Feuertanz* 80
- Enric Rosquelles *Im Frühsommer begannen wir
mit dem Training* 85
- Remo Morán *Eines Tages sah Rosquelles Nurias
Fahrrad auf der Straße* 89
- Gaspar Heredia *Nach Mitternacht ließen sich die Chefs so gut
wie nie auf dem Campingplatz blicken* 93
- Enric Rosquelles *Was glaubt ihr, wie ich mich fühlte,
als ich erfuhr* 100
- Remo Morán *Ich beschloss, Nuria zu Hause zu besuchen* 107
- Gaspar Heredia *Ich bin Rekrut in diesem Dorf der Hölle,
sagte der Rekrut* 111
- Enric Rosquelles *Ich erntete immer schon missgünstige Blicke* 118
- Remo Morán *Die Tüge, die dem Auftauchen
der Leiche vorausgingen* 122
- Gaspar Heredia *Von weitem beobachtete ich Carmen und
den Rekruten unten am Meer* 127
- Enric Rosquelles *Leider gingen wir nach dem Essen
in eine Diskothek* 135
- Remo Morán *Die Alte ist eine Kollegin von dir* 142
- Gaspar Heredia *Nachdem der Dicke und
die Eiskunstläuferin fort waren* 147
- Enric Rosquelles *Am Tag nach der Feier in der Diskothek* 151
- Remo Morán *Um zehn Uhr morgens stieg ich ins Auto und
machte mich auf den Weg* 155

- Gaspar Heredia *Bis El Carajillo einschlof,
unterhielten wir uns über Frauen* 161
- Enric Rosquelles *Am Nachmittag rief Pilar mich im Büro an* 165
- Remo Morán *Die Polizisten waren jung und machten keinen
sehr hellen Eindruck* 170
- Gaspar Heredia *Caridad gewöhnte sich erstaunlich gut
an das Leben auf dem Campingplatz* 174
- Enric Rosquelles *Ich schwöre, ich habe sie nicht getötet* 178
- Remo Morán *Zeitungen und Zeitschriften
machten sie landesweit berühmt* 182
- Gaspar Heredia *Zweimal tauchte die Polizei
auf dem Campingplatz auf* 187
- Enric Rosquelles *Außer meiner Mutter und einigen Tanten,
Vettern und Cousinen* 190
- Remo Morán *Du kannst nicht gleichzeitig mit Gott und
dem Teufel paktieren* 194
- Gaspar Heredia *Eines Nachts gab es einen großen
Aufruhr auf der Barterrasse* 196
- Enric Rosquelles *Geschenkte Romane* 201
- Remo Morán *Es macht mich fertig zu sehen,
wie die Leute alle abhauen* 204
- Gaspar Heredia *Bis wir gingen, war es noch eine Woche hin* 206
- Enric Rosquelles *Eine Woche später kam ich frei* 209
- Remo Morán *Ich hab sie getötet, Chef, sagte der Rekrut* 212
- Gaspar Heredia *An einem wolkenverhangenen Nachmittag
nahmen wir den Zug nach Barcelona* 214
- Enric Rosquelles *Als ich schließlich nach Z zurückkam,
war alles so anders* 216

Anmerkung des Übersetzers
zum Motto 219